

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.					
Sumpfseggen-Schilf-Quellröhricht nördl. Zibühl														0 4 0 6 - 3 1 1 - 4 0 1 2									
Standort /Geologie																							
vermoorte Senke/Grundmoräne														Anschluß in TK									
Naturraum						Warnow- und Recknitztal mit Güstower und Bützower Becken								Film-Nr.				Bild-Nr.					
3 0 1														Luftbild-Nr.				1 3 7 - 1 0 3 2					
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha									
Güstrow														Länge in m									
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m									
09693														max. Breite in m									
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FIB									
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP								FND				NP					
X						NSG								LSG				BR					
						ND								GLB				FnB					
														FFH-Geb.				Wald-Totalreservat					
Hauptcod.						Nebencode												Überlagerungscode					
Code						V Q R						V G R						V G S					
%						9 0						5						5					
Vegetationseinheiten																							
Sumpfseggen-Schilf-Quellröhricht, Sumpfseggenried, Sumpfweidenrasen																							
Habitats + Strukturen																							
Beschreibung / Besonderheiten																							
Das Sumpfseggen-Schilf-Quellröhricht liegt in einer Senke und wird von einer Baumreihe aus Silberweiden mit einigen Eschen, Holunder und einer Eiche eingefasst. Am östlichen Rand des Biotopes hat sich im Anschluß an die Schilffläche ein Sumpfweidenrasen, dass eng mit einem Sumpfseggenried verzahnt ist, ausgebildet. Der westliche Rand wird von einigen Grauweiden eingenommen. Südlich grenzt eine Ackerfläche an den Biotop und dort hat sich ein breiter Brennnessel-Klettenlabkrautgürtel entwickelt. Nördlich wird der Biotop von einem stark entwässerten Erlen-Eschen-Gehölz begrenzt. Ein Randgraben entwässert.																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)												vielfältige Standortverhältnisse											
Vorkommen seltener / typischer Tierarten												historische Nutzungsformen											
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand												aktuelle Nutzung											
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft												Flächengröße / Länge											
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops												Umgebung relativ störungsarm											
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops												landschaftsprägender Charakter											
typische Zonierung von Biotoptypen												Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
Y W S												keine Gefährdung											
Empfehlung																							
Z S E																							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		6		-		3		1		1		-		4		0		1		2	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☒ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☒ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☒ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☒ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☒ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☒ g Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☒ g keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☒ g Laub- / Mischwald								☐ ☒ g Straße, Parkplatz					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Bahnanlage					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☒ g Graben								☐ ☐ Bodenentnahme					
☐ ☐ forstliche Nutzung																													
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Phragmites australis																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Caltha palustris Carex acutiformis Galium aparine Salix alba Salix cinerea Solanum dulcamara Urtica dioica																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Calamagrostis canescens Calystegia sepium Carex elata Cirsium oleraceum Deschampsia cespitosa Epilobium hirsutum Impatiens parviflora Iris pseudacorus Lysimachia vulgaris Myosotis palustris Sambucus nigra Scrophularia nodosa																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 14.06.1999													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: StAUNHRO-Hentschel																Foto: 2								Folgeseiten: 0					